

## 1. Zusatzvereinbarung

zur Rahmenvereinbarung vom 01.01.2020 über die Erbringung von logopädisch-phoniatrisch-audiologischen Leistungen, abgeschlossen zwischen dem Berufsverband der österreichischen Logopädinnen und Logopäden – logopädieaustria, 1150 Wien, Sperrgasse 8-10, und der Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau (kurz: BVAEB), 1080 Wien, Josefstädter Straße 80.

### I.

Die Rahmenvereinbarung wird wie folgt geändert:

1. In § 3 Abs. 5 lit.b wird folgender Absatz hinzugefügt:

„Die für die Tätigkeit als Vertragslogopäde erforderliche Berufserfahrung kann zur Gänze oder teilweise alternativ auch über die Tätigkeit in einem Interventionsverhältnis erworben werden. Dies gilt, wenn in einem Bundesland eine diesbezügliche Vereinbarung mit der ÖGK geschlossen wurde. Diese Vereinbarung ist auch für die BVAEB anwendbar und von logopädieaustria an die BVAEB zu übermitteln.“

2. In § 6 Abs. 3 wird die Wortfolge „auf eigene Kosten“ gestrichen.
3. In § 8 Abs. 4, Satz 1 wird nach „...Verordnung (Überweisung) durch einen Vertragsarzt“ die Wortfolge „für Allgemeinmedizin,“ eingefügt.
4. In § 9 Abs. 1 ist „BVA“ durch „BVAEB“ zu ersetzen.

### II.

Die Tarife (ausgenommen jene für das befristete Pilotprojekt „Vernetzungstätigkeiten“) werden für den Leistungszeitraum ab 01.01.2021 um 1,9% erhöht und sind in der Anlage (= Anlage 2 zur Rahmenvereinbarung) zu dieser Zusatzvereinbarung ersichtlich.

Wien, am 29.01.2021

1 Anlage

Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau

Der Generaldirektor:

Dr. Gerhard Vogel

Logopädieaustria

Die Präsidentin:

PHDR Karin Pfaller-Frank, MSc